

20. Mai 2010

## Vienna Insurance Group im 1. Quartal 2010:

### Bestes 1. Quartal der Unternehmensgeschichte

**Gewinn (vor Steuern) um 10,4 Prozent auf 133,4 Mio. Euro gestiegen**

**Konzernprämien erstmals über 2,5 Mrd. Euro**

**Prämienwachstum von 7,9 Prozent**

**CEE-Kernmärkte\* – Marktführerschaft auch in der Lebensversicherung**

**Nummer 1 in der Tschechischen Republik**

**Gründung einer Lebensversicherung in Mazedonien**

*„Die Geschäftszahlen für das 1. Quartal 2010 bekräftigen unsere Einschätzung im Hinblick auf das Ergebnis für das laufende Geschäftsjahr“, so Dr. Günter Geyer, CEO der Vienna Insurance Group, über die Entwicklung des Konzerns. „Besonders erfreulich sind die Zuwächse, die unsere Konzerngesellschaften in der Lebensversicherung über den Bankenvertrieb erwirtschaften konnten. Damit bestätigt sich die Richtigkeit der Entscheidung zum Erwerb der Sparkassen Versicherungsgruppe vor eineinhalb Jahren. Dies hat erstmalig zur Übernahme der Marktführerschaft in der Tschechischen Republik geführt und darüber hinaus konnten wir uns auch auf unseren CEE-Kernmärkten in diesem Segment an die Marktspitze setzen. Diese Erfolge geben uns die Zuversicht, das Engagement in der Lebensversicherung auf weitere Märkte auszudehnen. Nach Montenegro werden wir in der Lebensversicherung in Mazedonien einen weiteren Markt erschließen.“*

### **I. WESENTLICHE KONZERNDATEN FÜR DAS 1. QUARTAL 2010 IM ÜBERBLICK (nach IFRS)**

Bei den **verrechneten (konsolidierten) Prämien** erzielte die **Vienna Insurance Group** im ersten Quartal 2010 insgesamt **2,53 Mrd. Euro** und somit ein **Plus von 7,9 Prozent** im Vergleich zur Vorjahresperiode. Bei den **abgegrenzten Prämien** erzielte der Konzern ein **Plus von 13,8 Prozent**.

Der **Konzerngewinn (vor Steuern, konsolidiert)** belief sich in den ersten drei Monaten 2010 auf **133,44 Mio. Euro**. Dies entspricht einer Steigerung von insgesamt **10,4 Prozent**. Damit wurde das beste Ergebnis eines 1. Quartals der Unternehmensgeschichte erwirtschaftet.

Die **Combined Ratio des Konzerns nach Rückversicherung** (ohne Berücksichtigung von Veranlagungserträgen) lag im ersten Quartal des laufenden Jahres bei **97,5 Prozent**.

\* CEE-Kernmärkte definiert wie folgt: Bulgarien, Kroatien, Polen, Rumänien, Serbien, Slowakei, die Tschechische Republik, Ungarn

Wiener Städtische (AT) • Donau (AT) • s Versicherung Gruppe (AT, CZ, HR, HU, SK) • Sigma (AL) • Bulstrad (BG) • Bulstrad Life (BG) • Bulgarski Imoti (BG) • Kupala (BY) • Victoria (BY) • Kooperativa (CZ) • CPP (CZ) • VIG RE (CZ) • InterRisk (DE) • Compensa Life (EE, LT, LV) • GPIH (GE) • IRAO (GE) • Kvarner (HR) • Cosmopolitan Life (HR) • Helios (HR) • Union Biztosito (HU) • Vienna-Life (LI) • Winner (MK) • Compensa (PL) • InterRisk (PL) • Benefia (PL) • PZM (PL) • Omniasig (RO) • Omniasig Life (RO) • Asirom (RO) • BCR Asigurari (RO) • BCR Asigurari de Viata (RO) • Wiener Städtische Beograd (RS) • MSK-Life (RU) • Kooperativa (SK) • Komunálna poisťovňa (SK) • Ray (TR) • Kniazha (UA) • Globus (UA) • Jupiter (UA) • USG (UA) • Zweigniederlassungen: Wiener Städtische (IT), Wiener Städtische (SI)

Das **Finanzergebnis** des Konzerns betrug im ersten Quartal 2010 insgesamt **310,36 Mio. Euro** und konnte um **30,3 Prozent** im Vergleich zur Vorjahresperiode gesteigert werden.

Die **Kapitalanlagen des Konzerns** beliefen sich zum **31. März 2010** auf **26,85 Mrd. Euro** und stiegen somit im Vergleich zum Jahresende 2009 um **3,7 Prozent**.

## **II. KONZERNDATEN NACH SEGMENTEN 1. QUARTAL 2010 (konsolidiert)**

### **Schaden-/Unfallversicherung**

Die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group erwirtschafteten in den **CEE-Märkten** in diesem Segment **verrechnete Prämien** von insgesamt **749,52 Mio. Euro** und somit ein **Plus von 1,6 Prozent**. Bei den **abgegrenzten Prämien** erreichte der Konzern in diesem Segment ein **Plus von 8,3 Prozent**.

In den **Nicht-CEE-Ländern** blieben die **Prämien** in diesem Segment stabil bei **634,56 Mio. Euro**. In **Österreich** entwickelten sich die **Prämien** in diesem Geschäftsbereich mit **614,01 Mio. Euro** auf dem Niveau des Vorjahres. In **Deutschland** wurden die **Prämien** um **1,7 Prozent** auf **20,54 Mio. Euro** gesteigert.

### **Lebensversicherung**

In diesem Segment erwirtschafteten die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group insgesamt **verrechnete Prämien** von **1,06 Mrd. Euro**. Damit wurde ein **Wachstum von 19,4 Prozent** im Vergleich zur Vorjahresperiode erreicht.

Auf den **CEE-Märkten** wurde in der Lebensversicherung ein **kräftiges Wachstum von 12,8 Prozent** erwirtschaftet und die **verrechneten Prämien** auf **362,11 Mio. Euro** gesteigert.

In **Nicht-CEE** beliefen sich die **verrechneten Prämien** auf **700 Mio. Euro**. Dies entspricht einem **Plus von 23,2 Prozent** gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres.

### **Krankenversicherung**

Die Vienna Insurance Group erzielte in der Krankenversicherung mit **verrechneten Prämien** von **84,78 Mio. Euro** ein **Wachstum von 1,0 Prozent**.

## **III. KONZERNDATEN NACH REGIONEN 1. QUARTAL 2010 (konsolidiert)**

### **Österreich**

Im ersten Quartal 2010 erzielten die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group in Österreich **verrechnete Prämien** von insgesamt **1,30 Mrd. Euro**. Damit wurde eine **Steigerung von 4,5 Prozent** erreicht. Im Bereich **Schaden-/Unfallversicherung** wurden **verrechnete Prämien** von **614,01 Mio. Euro** erwirtschaftet. Mit einem **Wachstum von 10,2 Prozent** in der **Lebensversicherung** stiegen die **Prämien** in diesem Segment auf **602,32 Mio. Euro**.

Der **Gewinn (vor Steuern)** belief sich im ersten Quartal 2010 auf **70,29 Mio. Euro**.

Die **Combined Ratio** lag bei **94,3 Prozent**.

## **Tschechische Republik**

Die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group steigerten die **verrechneten Prämien** in der Tschechischen Republik auf insgesamt **454,46 Mio. Euro** und erzielten damit ein **Plus** von **12,4 Prozent**.

Im Bereich **Nicht-Leben** betragen die **verrechneten Prämien 285,05 Mio. Euro** und wurden damit um **4,2 Prozent** gesteigert.

Mit einer **kräftigen Steigerung** von **29,3 Prozent** wurden die verrechneten Prämien in der **Lebensversicherung** auf **169,41 Mio. Euro** angehoben.

In der **Tschechischen Republik** sind die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group nach dem 1. Quartal 2010 mit einem **Marktanteil von 32,5 Prozent** die **neue Nummer 1** am Versicherungsmarkt. Die Vienna Insurance Group ist damit sowohl im Bereich **Nicht-Leben** als auch in der **Lebensversicherung** der **Marktführer** in der Tschechischen Republik.

Der **Gewinn (vor Steuern)** stieg im Vergleich zur Vorjahresperiode um **30,0 Prozent** auf **31,47 Mio. Euro**.

Die **Combined Ratio** betrug im ersten Quartal 2010 **94,8 Prozent**.

## **Slowakei**

Insgesamt erzielten die Konzerngesellschaften in der Slowakei **verrechnete Prämien** von **181,77 Mio. Euro** (minus 2,4 Prozent). Bei den **abgegrenzten Prämien** erzielte der Konzern ein klares **Plus** von **5,8 Prozent**.

Im Segment **Nicht-Leben** wurden **verrechnete Prämien** von **101,63 Mio. Euro** erzielt. Mit einem **Wachstum** von **11,4 Prozent** wurden die **verrechneten Prämien** in der **Lebensversicherung** auf **80,13 Mio. Euro** gesteigert.

Mit einem **Marktanteil** von **33,2 Prozent** sind die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group die **Nummer 1** am **slowakischen Versicherungsmarkt**.

Der **Gewinn (vor Steuern)** verdoppelte sich auf **10,09 Mio. Euro**.

Die **Combined Ratio** verbesserte sich auf **96,1 Prozent**.

## **Polen**

In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres steigerten die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group in Polen die **verrechneten Prämien** um **23,5 Prozent** auf **176,72 Mio. Euro**.

Im Segment **Nicht-Leben** verzeichnete die Vienna Insurance Group eine **Steigerung** von **60,1 Prozent** auf **134,89 Mio. Euro**.

Mit Prämien von **41,82 Mio. Euro** war in der **Lebensversicherung** ein Rückgang von 28,9 Prozent zu verzeichnen, der ausschließlich auf die stark rückläufige Entwicklung im Einmalerlagsgeschäft zurückzuführen ist.

Der **Gewinn (vor Steuern)** betrug im ersten Quartal 2010 **7,17 Mio. Euro** und wurde um **14,0 Prozent** im Vergleich zur Vorjahresperiode gesteigert.

Die **Combined Ratio** ist durch witterungsbedingte Schäden auf über 100 Prozent angestiegen.

## Rumänien

Die rumänischen Konzerngesellschaften erwirtschafteten im ersten Quartal 2010 **verrechnete Prämien** von insgesamt **147,40 Mio. Euro** (minus 12,2 Prozent). Bei den **abgegrenzten Prämien** ergibt sich ein **Plus** von **4,7 Prozent**.

Im Bereich **Nicht-Leben** konnten **Prämien** von **121,37 Mio. Euro** verrechnet werden. Durch die ertragsorientierten Umstrukturierungen des Portfolios ergibt sich in diesem Segment ein Rückgang bei den Prämien.

Im Segment **Leben** wuchsen die **Prämien** um hervorragende **59,1 Prozent** auf insgesamt **26,03 Mio. Euro**. Diese kräftige **Steigerung** ist vor allem auf die Vertriebskraft der BCR Leben zurückzuführen.

Der **Gewinn (vor Steuern)** stieg um **18,1 Prozent** auf **7,41 Mio. Euro**.

Als Ergebnis dieser Strategie konnte die **Combined Ratio** im Vergleich zum 1. Quartal des Vorjahres um über zehn Prozentpunkte deutlich gesenkt werden und belief sich auf **98,1 Prozent**.

## Übrige CEE

Das Segment „Übrige CEE“ umfasst die Konzerngesellschaften der Vienna Insurance Group in folgenden Ländern: Albanien, Bulgarien, Kroatien, Mazedonien, Serbien, die Türkei, die Ukraine, Ungarn sowie die drei baltischen Staaten.

Die **verrechneten Prämien** beliefen sich insgesamt auf **151,28 Mio. Euro**. Davon entfielen **106,56 Mio. Euro** auf den Bereich **Nicht-Leben**. Im Bereich **Leben** wurden mit **Prämien** von **44,72 Mio. Euro** ein **Plus** von **4,1 Prozent** erzielt.

Der **Gewinn (vor Steuern)** belief sich auf **2,80 Mio. Euro**.

## Sonstige Märkte

In **Deutschland** und **Liechtenstein** erzielten die Konzerngesellschaften im ersten Quartal insgesamt **verrechnete Prämien** in Höhe von **118,22 Mio. Euro** und konnten die Prämien damit mehr als verdoppeln.

Der **Gewinn (vor Steuern)** belief sich auf **4,21 Mio. Euro**.

## IV. AUSBLICK

Aufgrund der Entwicklung des Geschäfts im 1. Quartal 2010 bekräftigt das Management der Vienna Insurance Group den erwarteten Zuwachs beim Gewinn (vor Steuern) von über zehn Prozent und einen Anstieg der Prämien im einstelligen Prozentbereich.

## V. GRÜNDUNG EINER LEBENSVERSICHERUNG IN MAZEDONIEN

Nach dem angekündigten Markteintritt in Montenegro baut die **Vienna Insurance Group** ihre Präsenz in Zentral- und Osteuropa weiter aus und plant in **Mazedonien** eine **Lebensversicherung** zu gründen. Bereits seit dem Jahr 2007 ist der Konzern mit der **Winner Vienna Insurance Group** im Bereich **Nicht-Leben** in Mazedonien vertreten.

Der Vertrieb der Versicherungsprodukte ist über die zur Erste Group gehörende Investbanka a.d. Skopje geplant. Damit wird die Vertriebskooperation mit der Erste Group auf insgesamt zehn Länder ausgedehnt.

Mazedonien verfügt über 2,1 Millionen Einwohner und ist ein Versicherungsmarkt mit hohem Entwicklungspotential: Die Versicherungsdichte (Prämien/Kopf) betrug im Jahr 2009 knapp 50 Euro und die Versicherungsdurchdringung (Anteil der Prämien am BIP in Prozent) lag bei knapp mehr als 1,5 Prozent. Im Vergleich dazu haben die EU-15-Staaten im Jahr 2009 in diesem Bereich eine Versicherungsdichte von mehr als 2.500 Euro und eine Versicherungsdurchdringung von 8,7 Prozent.

Die börsennotierte Vienna Insurance Group (VIG) mit Sitz in Wien ist eine der führenden Versicherungsgruppen in CEE. Außerhalb des Stammmarkts Österreich ist die Vienna Insurance Group in Albanien, Bulgarien, Deutschland, Estland, Georgien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Mazedonien, Polen, Rumänien, Russland, Serbien, der Slowakei, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, der Ukraine und Weißrussland über Versicherungsbeteiligungen aktiv. In Italien und Slowenien bestehen zudem Zweigniederlassungen.

Am österreichischen Markt positioniert sich die Vienna Insurance Group (VIG) mit der Wiener Städtische Versicherung, der Donau Versicherung und der Sparkassen Versicherung.

Rückfragen:

VIENNA INSURANCE GROUP

Investor Relations

1010 Wien, Schottenring 30

Thomas Schmee	Tel.: +43 (0)50 350-21900	E-Mail: <a href="mailto:thomas.schmee@vig.com">thomas.schmee@vig.com</a>
Nina Higatzberger	Tel.: +43 (0)50 350-21920	E-Mail: <a href="mailto:nina.higatzberger@vig.com">nina.higatzberger@vig.com</a>
Nicolas Mucherl	Tel.: +43 (0)50 350-21930	E-Mail: <a href="mailto:nicolas.mucherl@vig.com">nicolas.mucherl@vig.com</a>

Die Investoreninformationen finden Sie auch unter <http://www.vig.com/ir>.

### Konzernbilanz (IFRS) 31.3.2010

<b>Aktiva (in TEUR)</b>	<b>31.03.2010</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>+/- %</b>
A. Immaterielle Vermögenswerte	1.993.270	1.975.416	0,9
B. Kapitalanlagen	26.850.183	25.894.051	3,7
C. Kapitalanlagen der fonds- u. indexgebundenen LV	5.017.020	4.628.446	8,4
D. Anteile der RV an den versicherungstechn. Rückstellungen	1.205.482	1.117.237	7,9
E. Forderungen	1.759.964	1.563.449	12,6
F. Steuerforderungen und Vorauszahlungen aus Ertragssteuern	106.560	110.806	-3,8
G. Aktive Steuerabgrenzung	107.600	122.329	-12,0
H. Übrige Aktiva	368.773	376.008	-1,9
I. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	376.393	484.523	-22,3
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>37.785.245</b>	<b>36.272.265</b>	<b>4,2</b>

<b>Passiva (in TEUR)</b>	<b>31.03.2010</b>	<b>31.12.2009</b>	<b>+/- %</b>
A. Eigenkapital	4.852.350	4.628.573	4,8
B. Nachrangige Verbindlichkeiten	545.597	545.349	0,0
C. Versicherungstechnische Rückstellungen	23.561.499	22.578.257	4,4
D. Vers.techn. Rückstellungen der fonds- und indexgeb. LV	4.800.388	4.376.160	9,7
E. Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	546.811	584.901	-6,5
F. Verbindlichkeiten	2.965.096	3.052.245	-2,9
G. Steuerverbindlichkeiten aus Ertragssteuern	116.142	112.351	3,4
H. Passive Steuerabgrenzung	166.496	160.035	4,0
I. Übrige Passiva	230.866	234.394	-1,5
<b>Summe der Passiva</b>	<b>37.785.245</b>	<b>36.272.265</b>	<b>4,2</b>

### Konzern Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS) 1.1.2010 - 31.3.2010

<b>in EUR Mio.</b>	<b>3M 2010</b>	<b>3M 2009</b>	<b>+/- %</b>
<i>Verrechnete Prämien</i>	2.530,95	2.345,43	7,9
<b>Abgegrenzte Prämien</b>	<b>2.047,17</b>	<b>1.798,25</b>	<b>13,8</b>
Finanzergebnis	310,36	238,15	30,3
Sonstige Erträge	32,42	41,21	-21,3
Aufwendungen für Versicherungsfälle	-1.727,84	-1.473,06	17,3
Betriebsaufwand (Verkaufs-, Verwaltungskosten; Rückversicherungsprov.)	-447,57	-409,91	9,2
Sonstige Aufwendungen	-81,09	-73,82	9,9
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>133,44</b>	<b>120,82</b>	<b>10,4</b>
Steueraufwand	-24,17	-21,80	10,9
<b>Periodenüberschuss</b>	<b>109,26</b>	<b>99,02</b>	<b>10,3</b>
Minderheiten am Periodenüberschuss	-8,05	-4,27	88,5
<b>Konzernergebnis</b>	<b>101,22</b>	<b>94,75</b>	<b>6,8</b>

<b>Combined Ratio (netto)</b>	<b>97,5%</b>	<b>96,4%</b>
-------------------------------	--------------	--------------

## Segmentbericht (IFRS) 1. Jänner 2010 - 31. März 2010

### Geschäftsbereiche:

in EUR Mio.	Schaden- und Unfallvers.		Lebensversicherung		Krankenversicherung		Konzern	
	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009
<i>Verrechnete Prämien</i>	1.384,07	1.372,26	1.062,10	889,26	84,78	83,91	2.530,95	2.345,43
A. Abgegrenzte Nettoprämien	918,41	848,24	1.047,44	869,73	81,32	80,29	2.047,17	1.798,25
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	67,57	53,02	238,06	186,52	4,73	-1,38	310,36	238,15
C. Sonstige Erträge	8,60	26,02	23,82	15,19	0,00	0,00	32,42	41,21
D. Aufwendungen für Versicherungsfälle	-599,83	-559,65	-1.060,88	-847,80	-67,14	-65,61	-1.727,84	-1.473,06
E. Betriebsaufwand	-265,07	-239,69	-173,27	-161,44	-9,24	-8,77	-447,57	-409,91
F. Sonstige Aufwendungen	-43,34	-46,22	-37,61	-27,47	-0,14	-0,13	-81,09	-73,82
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>86,35</b>	<b>81,71</b>	<b>37,57</b>	<b>34,72</b>	<b>9,52</b>	<b>4,39</b>	<b>133,44</b>	<b>120,82</b>

### Regionen:

in EUR Mio.	Österreich		Tschechien		Slowakei		Polen	
	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009
<i>Verrechnete Prämien</i>	1.301,11	1.244,62	454,46	404,47	181,77	186,23	176,72	143,09
A. Abgegrenzte Nettoprämien	980,68	934,11	392,64	320,57	147,65	139,62	157,05	131,91
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	232,64	167,51	29,07	13,91	10,83	8,76	16,50	6,56
C. Sonstige Erträge	2,53	2,41	3,57	6,33	1,08	1,43	1,24	1,19
D. Aufwendungen für Versicherungsfälle	-970,36	-851,68	-277,02	-212,14	-114,21	-108,81	-96,50	-79,69
E. Betriebsaufwand	-166,88	-163,99	-98,66	-87,47	-25,06	-26,52	-68,68	-50,14
F. Sonstige Aufwendungen	-8,33	-11,10	-18,13	-17,00	-10,20	-9,57	-2,43	-3,55
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>70,29</b>	<b>77,26</b>	<b>31,47</b>	<b>24,21</b>	<b>10,09</b>	<b>4,91</b>	<b>7,17</b>	<b>6,29</b>

in EUR Mio.	Rumänien		Übrige CEE		Sonstige Märkte		Konzern	
	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009	3M 2010	3M 2009
<i>Verrechnete Prämien</i>	147,40	167,83	151,29	157,19	118,22	42,01	2.530,95	2.345,43
A. Abgegrenzte Nettoprämien	135,18	129,12	119,30	111,02	114,67	31,90	2.047,17	1.798,25
B. Finanzergebnis <sup>1</sup>	4,88	17,46	12,37	19,40	4,08	4,56	310,36	238,15
C. Sonstige Erträge	4,21	15,96	2,45	3,18	17,35	10,71	32,42	41,21
D. Aufwendungen für Versicherungsfälle	-89,80	-112,52	-81,38	-85,33	-98,58	-22,91	-1.727,84	-1.473,06
E. Betriebsaufwand	-38,29	-40,00	-42,11	-36,45	-7,90	-5,35	-447,57	-409,91
F. Sonstige Aufwendungen	-8,77	-3,76	-7,82	-14,37	-25,41	-14,48	-81,09	-73,82
<b>G. Gewinn vor Steuern</b>	<b>7,41</b>	<b>6,28</b>	<b>2,80</b>	<b>-2,54</b>	<b>4,21</b>	<b>4,42</b>	<b>133,44</b>	<b>120,82</b>

<sup>1</sup> inkl. Ergebnis aus Anteilen an at-equity bewerteten Unternehmen